

'n, 'nen

Beitrag von „Aktenklammer“ vom 17. Januar 2015 15:37

Entschuldigt, aber mein Germanistenherz blutet, wenn ich ständig etwas lese wie "Ich und **nen** Freund ..." ... eigentlich ist die Verwendung von "'n", 'nen' und 'ne' ganz einfach, man siehe einfach z.B. hier:

<http://www.andisblog.de/2008/11/06/nee...igen-abkuerzen/>

"Denn wann nun welche Abkürzung einzusetzen ist, wird aufgrund von ISO49373 nach einem einfachen, lateinischen Schlüssel entschieden. Dieser Schlüssel heißt Genus, oder im Ruhrgebiet Geschlecht. Ihr erinnert euch? Jedes Substantiv hat ein Geschlecht. Der Präsident, die Finanzkrise, das Problem.

Und genau mit diesem Geschlecht wird auch entschieden, welche der drei möglichen Abkürzungen nun in Frage kommt.

Nen Präsidenten.

Ne Finanzkrise.

N Problem.

Wenn ihr im Sprachgebrauch "einen" sagen würdet, dann ist die richtige Abkürzung "nen", "ne" für ein gemeintes "eine" – und das würgereflexartige "n" steht dann, wenn ihr "ein" benutzen würdet und es wirklich sein muss..."